



die kinder- & jugendgruppenarbeit der
kinderfreunde und roten falken



GruppenleiterInnen 2018

GruppenleiterInnenentagung

24. März 2018

Wien, Rauhensteingasse

Informationen:

Bildungskompetenzzentrum
Rauhensteingasse 5/5
1010 Wien

Anmeldung:

Tel.: 01/5121298-53
paedagogisches-buero@kinderfreunde.at

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH
FAMILIEN UND JUGEND





Worum geht's?

GruppenleiterInnentagung 2018

Kinder- und Jugendgruppenarbeit ist DER Kern der Kinderfreundearbeit. Mit den heranwachsenden Generationen zu arbeiten und gemeinsam die Welt zu gestalten, ist wohl unser aller Ziel.

Die GruppenleiterInnen leisten dabei Unbezahlbare. Und alle, die regelmäßig mit einer Gruppe arbeiten wissen, welche Herausforderungen dabei zu meistern sind. Daher unterstützen wir sie bestmöglich. Dieses österreichweite Treffen von GruppenleiterInnen bietet unter anderem: neue Impulse für die Arbeit mit den Gruppen, Austausch mit anderen GruppenleiterInnen, Ausprobieren von neuen und bewährten Ideen und die Entwicklung eines dauerhaften Netzwerks der GruppenleiterInnen untereinander.

Zielgruppe

Alle, die eine Kinder- oder Jugendgruppe leiten, mitarbeiten oder daran interessiert sind.

Tagungsort

Kinderfreunde Bundesorganisation
Rauhensteingasse 5/5
1010 Wien

Kinderbetreuung

bitte unbedingt bei der Anmeldung Bedarf bekannt geben.

Kosten

Übernimmt (mit Ausnahme der Fahrtkosten) die Bundesorganisation.

Anreise/Abreise

Ist bitte mit der jeweiligen Kinderfreunde-Landesorganisation zu klären.

Anmeldung

Bitte bis 17. März 2018 in der Bundesorganisation anmelden!

Zeit

Die Tagung beginnt um 9.00 Uhr (Eintreffen ab 8.30) und endet um 16:00 Uhr. Für Mittagessen und Pausenverpflegung ist gesorgt



Programm

(Bitte am Nachmittag einen Workshop auswählen)

Vormittag

Impulsreferat: 100 Jahre Kinderrepublik: Wir sind die ExpertInnen für Mitbestimmung!

1919 wurde in Gmünd die erste Kinderrepublik im deutschsprachigen Raum von den Kinderfreunden organisiert. In diesem Vortrag erfahren wir mehr über die Geschichte dieser bahnbrechenden Idee und deren „Erfinder“ Otto Felix Kanitz.

Workshops: Mitbestimmung in der Kindergruppe

Die TeilnehmerInnen werden in Kleingruppen aufgeteilt um aktuelle Beispiele der pädagogischen Arbeit besser kennen zu lernen. Themen werden u.a. die Kinderstadt, die Kinderrepublik in Döbriach, die Erstellung eines Jahresplanes für eine Ortgruppe, oder das neue Mitbestimmungshandbuch sein.

Reflexion: Wie kann ich Mitbestimmung in meiner Gruppe leben?

In den Kleingruppen können die TeilnehmerInnen die Ergebnisse/Erkenntnisse gemeinsam diskutieren und zusammenfassen.

Nachmittag

WS1 Kindergruppenarbeit – Gemmas an!

Die Kindergruppenarbeit ist die Königsdisziplin der Kinderfreunde-Arbeit. Seit der Steyrer Erklärung ist unser Angebot hier breiter und vielfältiger geworden. Zumindest in der Theorie. Die „Minis-Gruppen“ sind nach wie vor in der Minderheit, dabei würden gerade hier viele Chancen für die Organisation bestehen. Schauen wir uns das etwas genauer an und überlegen uns Strategien zur Belebung dieser Arbeit.

WS2 Inhaltliches Arbeiten mit der Kindergruppe

Neben Spiel, Spaß und Abenteuer stehen unsere Kindergruppen auch für inhaltliche und politische Arbeit. Nicht Parteipolitik, sondern gesellschaftspolitisches und zivilgesellschaftliches Engagement steht dabei im Vordergrund. Die Roten Falken zeigen mit ihrer Arbeit, wie es geht.

WS3 Kreatives Arbeiten mit der Kindergruppe

Basteln, singen, spielen, tanzen – das und noch viel mehr kann man bei den Kinderfreunden und den Falken erleben. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt, dazu braucht es weder viel Geld noch viel Material. Hier lernst du einige kreative Highlights kennen.



Anmeldung

Name
Adresse
PLZ, Ort
Ortsgruppe
Geburtsdatum
e-mail

GruppenleiterIn?

Ich interessiere mich für den Workshop:

Ja

minis

freundschaftskinder

WS ___

rote falcken

mischgruppe

Nein (noch nicht)

Kinderbetreuung benötigt?

Ja

Nein

Anzahl der Kinder_____

Alter:_____

Anmeldeschluss: 17. März 2018

Bitte gebt die Einladung an andere Interessierte weiter oder meldet uns potentielle TeilnehmerInnen.

Das ausgefüllte Formular bitte per Post, Fax oder e-mail an die Bundesorganisation schicken.